

## Niederschrift Nummer RAT/12/028

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>
Rat der Stadt Bergkamen	20.03.2024

<b>Sitzungsort</b>	<b>Sitzungsdauer</b>
Ratssaal des Ratstraktes	17:15 - 19:32 Uhr

### Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Bernd Schäfer

Schriefführer: Thomas Hartl

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

### Bürgermeister

Herr Bernd Schäfer	Vorsitzender
--------------------	--------------

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Rainer Bartkowiak	Ratsmitglied
Herr Werner Bartz	Ratsmitglied
Herr Kevin Derichs	Ratsmitglied
Herr Julian Deuse	Ratsmitglied
Frau Martina Eickhoff	Ratsmitglied
Frau Sandra Hagen	Ratsmitglied
Herr Dirk Haverkamp	Ratsmitglied
Herr Michael Jürgens	Ratsmitglied
Frau Eva Knöfel	Ratsmitglied
Frau Brigitte Matiak	Ratsmitglied
Frau Alexandra Meinberg	Ratsmitglied
Herr Dieter Mittmann	Ratsmitglied
Frau Christina Pattke	Ratsmitglied

Herr Dennis Riller	Ratsmitglied
Herr André Rocholl	Ratsmitglied
Herr Kay Schulte	Ratsmitglied
Herr Christoph Turk	Ratsmitglied
Frau Susanne Turk	Ratsmitglied
Frau Manuela Veit	Ratsmitglied
Frau Monika Wernau	Ratsmitglied
Frau Sabrina Wernau	Ratsmitglied

### **Christlich Demokratische Union**

Frau Annette Adams	Ratsmitglied
Frau Sabine Cirkel	Ratsmitglied
Frau Susanne Eisenhuth	Ratsmitglied
Herr Dario Grossmann	Ratsmitglied
Herr Thomas Heinzl	Ratsmitglied
Herr Maximilian Hellmich	Ratsmitglied
Herr Tobias Hindemitt	Ratsmitglied
Frau Martina Plath	Ratsmitglied
Herr Marco Morten Pufke	Ratsmitglied
Herr Stefan Rennhak	Ratsmitglied
Herr Thomas Schauerte	Ratsmitglied
Herr Dirk Slotta	Ratsmitglied
Herr Stephan Wehmeier	Ratsmitglied

### **Bündnis 90/Die Grünen**

Herr Harald Brückner	Ratsmitglied
Frau Elke Grziwotz	Ratsmitglied
Herr Thomas Grziwotz	Ratsmitglied
Frau Barbara Kestermann	Ratsmitglied
Frau Lucie Kleinstäuber	Ratsmitglied
Herr Bernhard Salfer	Ratsmitglied
Herr Patryk Tarnowski	Ratsmitglied
Frau Silvana Weber	Ratsmitglied

### **BergAUF**

Frau Hannelore Engelhardt	Ratsmitglied
Frau Claudia Schewior	Ratsmitglied

### **Freie Demokratische Partei**

Frau Angelika Lohmann-Begander	Ratsmitglied
--------------------------------	--------------

### **DIE LINKE.**

Herr Till Peters	Ratsmitglied
Herr Oliver Schröder	Ratsmitglied

**Von der Verwaltung nehmen teil**

Frau Christine Busch	Erste Beigeordnete
Herr Marc Alexander Ulrich	Beigeordneter und Stadtkämmerer
Herr Jens Toschläger	Technischer Beigeordneter
Herr Thomas Hartl	Schriftführer

**Entschuldigt fehlen**

Herr Thomas Eder	Ratsmitglied
Herr Sebastian Knuhr	Ratsmitglied
Frau Fatma Uyar	Ratsmitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Rat der Stadt Bergkamen ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt Bürgermeister Schäfer mit, dass der Tagesordnungspunkt

9	Einführung einer Förderrichtlinie für Photovoltaikanlagen "Förderprogramm Solar-Dach-Bergkamen"	<b>12/1269</b>
---	---	----------------

des öffentlichen Teiles auf Wunsch der Fraktionsvorsitzenden aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zuvor abgesetzt und erneut im Fachausschuss beraten werden soll.

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel beantragt die Absetzung des Tagesordnungspunktes

11	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. WD 129 "Bachstraße/Kuhbach" hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB	<b>12/1272</b>
----	--	----------------

des öffentlichen Teiles. Man befindet sich derzeit in der Überplanung des Bereiches am Albert-Schweitzer-Haus und der Leitbildentwicklung. Zudem sind noch Fragen zum Thema „Sozialer Wohnungsbau“ offen.

SPD-Ratsmitglied Derichs widerspricht dem Antrag. Seine Fraktion wird sich bei der Abstimmung allerdings enthalten, um das Projekt nicht zu gefährden. Er verdeutlicht die Eilbedürftigkeit beim sozialen Wohnungsbau. Sämtliche offenen Fragen können nach dem Aufstellungsbeschluss geklärt werden.

Bürgermeister Schäfer lässt über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
 Ja 24  
 Nein 2  
 Enthaltung 22

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior beantragt den Tagesordnungspunkt

3	Genehmigung des Vertrages zur Herstellung einer Einhausung für ein Grubenwasserhebewerk über dem Schacht Haus Aden 2	12/1274
---	--	---------

des nichtöffentlichen Teiles abzusetzen. Sie sieht keine Notwendigkeit diesen heute zu beraten zumal noch keine Beratung im Fachausschuss erfolgt ist.

SPD-Ratsmitglied Deuse sieht das nicht so um möchte eine heutige Beratung.

Bürgermeister Schäfer lässt über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit abgelehnt  
Ja 2  
Nein 45  
Enthaltung 1

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil:**

1	Ersatzwahl für den Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung des Rates der Stadt Bergkamen	12/1234
2	Ersatzwahl für den Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung des Rates der Stadt Bergkamen	12/1251
3	Ausschreibung der zu besetzenden Stelle einer / eines Beigeordneten und Kämmerin / Kämmerers für das Dezernat III	12/1270
4	Kenntnisnahme der im IV. Quartal 2023 geleisteten über-/ außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen aufgrund der Ermächtigung gemäß § 8, der Haushaltssatzung	12/1216
5	Budget- und Produktbericht 2023	12/1273
6	Fortschreibung Brandschutzbedarfsplan der Stadt Bergkamen	12/1240
7	Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen	12/1253
8	Einführung einer neuen Förderrichtlinie für Stecker-Solargeräten: "Förderprogramm Stecker-PV"	12/1268
9	Erhöhung der Eintritts- und Abonnementpreise für die Veranstaltungen der Reihe „Kabarett/Comedy“, „mittwochsMIX“, „LOL – Das Comedy Start-up“ und „Klangkosmos Weltmusik“ ab Beginn der Spielzeit 2024/2025	12/1248

10	Antrag der CDU-Fraktion vom 06.02.2024 hier: Installation bzw. Umrüstung der Fußgängerampeln an der Rünther Straße	<b>12/1230</b>
11	Antrag der CDU-Fraktion vom 06.02.2024 hier: Antrag auf Vorbereitung eines Grundsatzbeschlusses zur Teilnahme am Landesprogramm "Heimat-Preis"	<b>12/1231</b>
12	Antrag der CDU-Fraktion vom 05.03.2024 hier: Umgestaltung der Außenanlagen des Freizeitzentrums "Im Häupen"	<b>12/1271</b>
13	Einwohnerfragestunde	
14	Anfragen und Mitteilungen	

### **Nichtöffentlicher Teil:**

1	Bestellung des Beschäftigten Andreas Fischer zum Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Bergkamen und Widerruf der Bestellung zum Prüfer des Stadtrates Matthias Schneider	<b>12/1218</b>
2	Aufstellung der Nebentätigkeiten des Hauptverwaltungsbeamten im Jahr 2023	<b>12/1242</b>
3	Genehmigung des Vertrages zur Herstellung einer Einhausung für ein Grubenwasserhebwerk über dem Schacht Haus Aden 2	<b>12/1274</b>
4	Nichtöffentliche Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

**Öffentlicher Teil:**

**Tagesordnungspunkt 1:**

**Ersatzwahl für den Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung des Rates der Stadt Bergkamen**

**Vorlage: 12/1234**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beruft

Herrn Melven Fuhrmann, geb. 2005, 59192 Bergkamen,

zum beratenden Mitglied des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung des Rates der Stadt Bergkamen und

Frau Melda Ayyildiz, geb. 2006, 59192 Bergkamen

zum stv. beratenden Mitglied des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung des Rates der Stadt Bergkamen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 2:**

**Ersatzwahl für den Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung des Rates der Stadt Bergkamen**

**Vorlage: 12/1251**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beruft

Herrn Esad Karabina, geb. 2006, 59192 Bergkamen

zum stv. beratenden Mitglied des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung des Rates der Stadt Bergkamen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 3:****Ausschreibung der zu besetzenden Stelle einer / eines Beigeordneten und Kämmerin / Kämmerers für das Dezernat III****Vorlage: 12/1270**

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel begründet den Antrag seiner Fraktion. Er betont die Wichtigkeit eines Juristen im Verwaltungsvorstand, auch für die politischen Beratungen in den Ausschüssen und im Rat.

SPD-Fraktionsvorsitzender Mittmann möchte die Ausschreibung nicht nur auf Juristen begrenzen, da er sonst eine äußerst geringe Anzahl an Bewerbungen befürchtet. Ein Mangel an Auswahlmöglichkeiten würde das ganze Verfahren verzögern. Eine frühzeitige Besetzung ist insbesondere auch für eine Einarbeitung zur Aufstellung des nächsten Doppelhaushaltes wichtig.

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz schließt sich dem an. Ein Volljurist für den Verwaltungsvorstand wäre sicherlich wünschenswert, sollte aber nicht eine Ausschließlichkeit sein. Auch er sieht sonst eine Verzögerung bei der Besetzung. Er schlägt vor, bei der Ausschreibung erst den Juristen zu benennen und dann den höheren Dienst.

Auch für Bürgermeister Schäfer wäre ein Jurist wünschenswert, jedoch sieht auch er die Gefahr, dass keine Bewerbungen eingehen. Im Rechtsamt sind immerhin zwei Juristinnen beschäftigt.

Bezüglich der Zeitschiene erinnert CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel daran, dass der Beigeordnete Ulrich über einen längeren Zeitraum zwei Dezernate geleitet hat.

Bürgermeister Schäfer lässt über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit abgelehnt  
Ja 16  
Nein 35

Bürgermeister Schäfer weist auf einen Schreibfehler auf Seite 1 hin. Es soll nicht „Wahlvorstandes“ sondern „Verwaltungsvorstandes“ heißen. Er fragt nach, ob das Gremium mit dem Änderungsvorschlag des Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzenden Grziwotz, bei der Ausschreibung zuerst den Juristen zu benennen, einverstanden ist. Es ergeht kein Widerspruch.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Stelle einer / eines Beigeordneten und Kämmerin / Kämmerers für das Dezernat III der Stadt Bergkamen auszuschreiben.

Die Ausschreibung erfolgt entsprechend dem als Anlage beigefügten Entwurf auf der Homepage der Stadt Bergkamen sowie anderen Plattformen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 4:**

**Kenntnisnahme der im IV. Quartal 2023 geleisteten über-/außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen aufgrund der Ermächtigung gemäß § 8, der Haushaltssatzung**  
**Vorlage: 12/1216**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die im IV. Quartal 2023 gemäß der Ermächtigung des § 8 der Haushaltssatzung geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 5:**

**Budget- und Produktbericht 2023**  
**Vorlage: 12/1273**

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel stellt folgende Fragen zum Budgetbericht:

1. Warum wurden die 2,3 Mio. Euro, die das Land für die Flüchtlingshilfe zur Verfügung gestellt hat, in das Jahr 2024 verschoben?
2. Im Bereich Schule sind 700T€ Fördermittel nicht abgerufen worden. Um welche Fördermittel handelt es sich und warum sind die nicht abgerufen?
3. Für den Radweg Westenhellweg sind 200 T€ verausgabt worden. Da hier eine Dienstleistung für einen Dritten erbracht wurde: kann man dieses Geld zurückfordern?
4. Von den geplanten 140 Ausschreibungen sind nur wenige erfolgt. Woran liegt dies und welche Auswirkungen hat das auf den beschlossenen Haushalt? Welche Perspektive gibt es für 2024?
5. Im Baudezernat sind in den Jahren 2022 und 2023 jeweils 3,5 Mio. Euro verausgabt. Es gibt aber keine Planzahlen. Warum sind diese nicht eingepflegt und wie wirken sich diese Ausgaben auf den Haushalt aus?

Er kritisiert die Aussage, dass 2 Mio. Euro Einsparungen im Personalhaushalt keine Auswirkungen auf die Bürgerinnen und Bürger hat. Zudem kritisiert er die fehlende Ist-Zahl bei den Facebook-Likes.

Antworten der Verwaltung - teilweise im Nachgang zur Sitzung:

Erste Beigeordnete Busch erwidert, dass die kurzfristig zur Verfügung gestellten Mittel haushaltskonform in das Jahr 2024 übertragen wurden, um sie in diesem Jahr zweckbestimmt auszugeben.

Im Bereich der Schulverwaltung und besonders der VHS konnten Erträge durch nicht vorhersehbare Fördergelder und sonstige Einnahmen für den Unterrichtsbetrieb verzeichnet werden. Im Bereich der Schulverwaltung sorgten das „Aktionsprogramm Integration“, das Programm „Aufholen nach Corona“ sowie eine Landesförderung für IT-Administration für diese Einnahmen. Zudem sind Mehreinnahmen bei Elternbeiträgen für die OGS angefallen. Im Bereich der VHS waren weitere nicht erwartete Fördermittel durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge für die Durchführung von Integrationskursen zu verzeichnen. Es wurden alle Schulformen betreffend Rückstellungen für 2024 gebildet, da die regelgerechte Mittelverwendung in den sehr begrenzten Zeiträumen nicht möglich war. Ansonsten wird auf die Drucksache Nr.12/1136 Förderprogramme für Schulträger und Schulen in NRW 2020 bis 2023 verwiesen.

Im September 2021 hat die Stadt Bergkamen gemeinsam mit Landesbetrieb Straßenbau NRW eine Verwaltungsvereinbarung über die Planung und den Bau eines straßenbegleitenden Radweges an der L736 (Westenhellweg) in Bergkamen unterzeichnet. Gegenstand der Vereinbarung ist die Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung, Vertragsabwicklung und Abrechnung der Maßnahme. Die Kosten für die Planung und den Bau der Maßnahme trägt die Straßenbauverwaltung und zahlt der Stadt einen Verwaltungskostenbeitrag von 10 % für insgesamt alle erbrachten Leistungen. Für die Abrechnungen mit dem Auftragnehmer ist die Stadt federführend zuständig. Die Straßenbauverwaltung leistet auf Anforderung entsprechende Abschlagszahlungen an die Stadt, sobald die jeweiligen Rechnungen seitens der Stadt fachtechnisch festgestellt und rechnerisch überprüft und an die Straßenbauverwaltung übersandt wurden. Die Straßenbauverwaltung ist dazu verpflichtet nach Erhalt der Rechnungen die jeweils fälligen Abschläge/Beträge spätestens nach drei Wochen an die Stadt zu zahlen. Der Landesbetrieb Straßenbau NRW wird die gesamte Summe der vereinbarten zu zahlenden Kosten nach der abschließenden Ermittlung der tatsächlichen Baukosten überweisen. Die Stadt Bergkamen erwartet hierzu im Monat Mai eine finale Aufstellung des zuständigen Ingenieurbüros und wird diese dann unverzüglich an den Landesbetrieb weiterleiten. Dieser hat eine umgehende Zahlung bereits zugesichert, sodass mit einem Eingang der Überweisung noch im 2. Quartal dieses Jahres zu rechnen ist.

Beigeordneter Ulrich stimmt zu, dass der Budget- und Produktbericht verbesserungswürdig ist. Zurzeit wird eine neue Finanzsoftware eingeführt, aus der dann eine bereits neu eingestellte Person medienbruchfrei diesen Bericht erstellen kann. Diese Umstellung dauert allerdings mindestens ein Jahr. Abschließend erläutert er ausführlich den Zusammenhang zwischen Mittelanmeldung, Ausschreibungen und Vergaben und verweist hier auf den Vergabebericht

Ferner kam es unter 01.11.16. "Technisches Immobilienmanagement" bei der Übernahme der von StA 65 erstellten Tabelle offensichtlich zu einem Fehler, durch den nicht alle Spalten korrekt dargestellt wurden. Diese sind nun als Anlage beigefügt.

### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 6:****Fortschreibung Brandschutzbedarfsplan der Stadt Bergkamen****Vorlage: 12/1240****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt den Brandschutzbedarfsplan der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen gemäß § 3 Abs. 3 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) vom 17.12.2015 mit der Festlegung der Schutzziele:

Die erste Einheit soll mit einer Mindeststärke von 9 Funktionen innerhalb von 8 Minuten nach Alarmierung durch die Leitstelle am Einsatzort eintreffen (Schutzziel 1).

Eine weitere Einheit mit einer Mindeststärke von 7 Funktionen soll innerhalb von weiteren 5 Minuten, also 13 Minuten nach Alarmierung eintreffen (Schutzziel 2).

Diese Vorgaben sollen in mindestens 80 % der Einsätze eingehalten werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, die sich aus diesem Plan ergebenden baulichen und technischen Entwicklungen in die weitere Finanzplanung aufzunehmen und die Realisierung zeit- und bedarfsgerecht zu organisieren.

Die Verwaltung wird außerdem beauftragt, bei der Bezirksregierung Arnsberg die Ausnahmegenehmigung gemäß § 10 Satz 3 BHKG und damit die weitere Befreiung von der Verpflichtung zur Errichtung einer hauptamtlichen Wache zu beantragen.  
Der Brandschutzbedarfsplan ist der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt.

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
Ja 47  
Nein 1

**Tagesordnungspunkt 7:****Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen****Vorlage: 12/1253****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, die „Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen“ für 2024 zu erlassen, die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
Ja 36  
Nein 12

**Tagesordnungspunkt 8:****Einführung einer neuen Förderrichtlinie für Stecker-Solargeräten: "Förderprogramm Stecker-PV"****Vorlage: 12/1268**

DIE LINKE.-Fraktionsvorsitzender Schröder begrüßt die Förderrichtlinien. Er wird sich aber hier enthalten, da er die Beibehaltung der Förderhöhe von 250,00 Euro besser gefunden hätte.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Förderrichtlinie zur Anschaffung von Stecker-Solargeräten i.S.d. Anlage 1.

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
 Ja 33  
 Nein 14  
 Enthaltung 1

**Tagesordnungspunkt 9:****Erhöhung der Eintritts- und Abonnementpreise für die Veranstaltungen der Reihe „Kabarett/Comedy“, „mittwochsMIX“, „LOL – Das Comedy Start-up“ und „Klangkosmos Weltmusik“ ab Beginn der Spielzeit 2024/2025****Vorlage: 12/1248**

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior spricht sich gegen eine Erhöhung aus, da alle Kategorien gleich erhöht werden und dies dann insbesondere einkommensschwache Interessenten betrifft.

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel betont, dass das Kulturreferat ein außergewöhnlich gutes Angebot zu einem günstigen Preis anbietet. Da die Preise schon länger nicht mehr angehoben wurden, ist die Erhöhung angemessen.

DIE LINKE.-Fraktionsvorsitzender Schröder wird der Erhöhung nicht zustimmen, da diese nicht gerecht auf alle Kategorien verteilt wird. Seiner Meinung nach kann sich dies nicht jeder leisten.

SPD-Fraktionsvorsitzender Mittmann hält auch die neuen Preise für angemessen, allein im Vergleich zu einer Kinokarte.

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz schließt sich der Meinung der SPD- und CDU-Fraktion an. Er weist zudem auf das Angebot kostenloser Eintrittskarten hin.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die ab Beginn der Spielzeit 2024/2025 geltenden Eintritts- und Abonnementpreise für die Bereiche „Kabarett/Comedy“, „mittwochsMIX“, „LOL – Das Comedy Start-up“ und „Klangkosmos Weltmusik“.

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
Ja 44  
Nein 4

**Tagesordnungspunkt 10:****Antrag der CDU-Fraktion vom 06.02.2024**

**hier: Installation bzw. Umrüstung der Fußgängerampeln an der Rünther Straße  
Vorlage: 12/1230**

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel begründet zunächst den Antrag seiner Fraktion.

SPD-Fraktionsvorsitzender Mittmann erinnert, dass die bisherigen Ampelmännchen an die Geschichte der Stadt Bergkamen angelehnt sind. Ihm fehlt bei dem CDU-Antrag der historische Bezug. Zudem würden die anderen Partnerstädte benachteiligt.

Für Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz ist der Bezug zu Hettstedt nachzuvollziehen. Um zusätzliche Ausgaben zu vermeiden, könnte man auch einen Austausch im Rahmen einer geplanten Umrüstung vornehmen.

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior und DIE LINKE.-Fraktionsvorsitzender Schröder begrüßen den Antrag, da Bergkamen für Vielfalt einsteht.

Bürgermeister Schäfer weist darauf hin, dass auf Nachfrage in der Stadt Hettstedt keine Ampelmännchen vorhanden sind. Die Umrüstungskosten hält er für gering.

SPD-Ratsmitglied Deuse möchte nicht so viele andere Ampelmännchen, da es nach seiner Auffassung die vorhandenen abwertet. Er kritisiert, dass der CDU-Antrag keine Kostendarstellung aufweist.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Verwaltung mit der Installation bzw. Umrüstung der Fußgängerampeln von sog. „Ostampelmännchen“ an der Rünther Straße, auf der Höhe der Freiherr-von-Ketteler-Grundschule (Platz von Hettstedt) zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:** Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
Ja 24  
Nein 23  
Enthaltung 1

**Tagesordnungspunkt 11:****Antrag der CDU-Fraktion vom 06.02.2024****hier: Antrag auf Vorbereitung eines Grundsatzbeschlusses zur Teilnahme am Landesprogramm "Heimat-Preis"****Vorlage: 12/1231**

CDU-Ratsmitglied Wehmeier begründet den Antrag seiner Fraktion.

Beigeordneter Ulrich gibt zu bedenken, ob das Thema Ehrenamt im Kulturausschuss richtig verortet ist. Dieses Thema kann er sich in allen Bereichen der Verwaltung vorstellen. Eine Öffnung des Antrags würde er daher begrüßen, zumal das Kulturreferat durch zusätzliche Aufträge in der Vergangenheit stark belastet ist. Er schlägt daher vor, einen Grundsatzbeschluss für den Haupt- und Finanzausschuss vorzubereiten, wie das Thema Ehrenamt aufgewertet wird.

SPD-Fraktionsvorsitzender Mittmann begrüßt den Vorschlag, da auch er die Jury nicht im Kulturausschuss verortet sieht. Hier muss man sich breiter aufstellen und die Bürgerinnen und Bürger sollen mitgenommen werden.

Bürgermeister Schäfer schlägt daher vor, innerhalb der Verwaltung zu erarbeiten, wo das Thema verortet werden soll, und dann dem Haupt- und Finanzausschuss dies zur Entscheidung vorzulegen.

Für DIE LINKE.-Fraktionsvorsitzenden Schröder ist die Stärkung des Ehrenamtes ein wichtiges Thema. Seine Fraktion hat aktuell eine Anfrage an die Kämmerei zum Thema Ehrenamtsfond geschickt. Er hofft, dass man dieses Thema mit in den Vorschlag des Bürgermeisters einbinden kann.

Bürgermeister Schäfer sichert eine Vorlage für den Haupt- und Finanzausschuss zu.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beauftragt die Verwaltung, einen Grundsatzbeschluss mit Vergabekriterien zur Teilnahme der Stadt Bergkamen am Förderprogramm „Heimat-Preis“ des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen vorzubereiten und dem Haupt- und Finanzausschuss sowie dem Rat zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Der Bergkamener Heimat-Preis soll nach Vorliegen der Förderzusage erstmals im Jahr 2024 ausgelobt und verliehen werden.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 12:****Antrag der CDU-Fraktion vom 05.03.2024****hier: Umgestaltung der Außenanlagen des Freizeitzentrums "Im Häupen"****Vorlage: 12/1271**

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel begründet zunächst den Antrag seiner Fraktion.

Bürgermeister Schäfer weist auf die Niederschrift des Ausschusses für Bauen und Verkehr vom 06.09.2023 hin, wonach eine Reduzierung der Stellplätze aus bauordnungsrechtlichen Gründen nicht zulässig ist. Für sechs Wohnmobilstellplätze müssen 24 PKW-Parkplätze entfallen.

Beigeordneter Toschläger erläutert den Zusammenhang zwischen den erteilten Baugenehmigungen der unterschiedlichen Einrichtungen und dem Stellplatznachweis. Er äußert zudem seine Bedenken, dass eine erneute Überplanung des Parkplatzes dazu führen könnte, dass dieser nicht rechtzeitig zur Eröffnung des Bades fertig wird.

SPD-Ratsmitglied Derichs begründet den Änderungsantrag seiner Fraktion. Auch dieser zielt auf die Schaffung von Wohnmobilstellplätzen ab, soll aber die gesamte Fläche – also auch die Schotterfläche - in Betracht ziehen. Zudem sind ihm die finanziellen Auswirkungen des CDU-Antrages unklar.

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel stellt klar, dass die Umgestaltung des Parkplatzes im Haushalt veranschlagt ist. Der Antrag seiner Fraktion würde diesen finanziellen Rahmen nicht sprengen. Sofern der Änderungsantrag dazu führt, dass der Antrag seiner Fraktion ortsunabhängig geprüft wird, konnte er dem zustimmen.

Auf Nachfrage von SPD-Ratsmitglied Derichs wird klargestellt, dass es sich zunächst um einen Prüfauftrag handelt, Stellplätze mit entsprechenden Versorgungsanschlüssen zu errichten.

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior freut sich, dass das Thema aufgegriffen wird. Sie kritisiert allerdings, dass dies auch schon vorher hätte passieren können.

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz stimmt dem Vorgehen zu, sofern der Platz für die Skateranlage bleibt und keine neuen Flächen in Anspruch genommen werden.

Für Erste Beigeordnete Busch ist der jetzt vorgesehene Platz für die Skateranlage nicht mehr verhandelbar.

SPD-Ratsmitglied Deuse bittet darum, bei dem Prüfauftrag die ansässigen Vereine und Einrichtungen frühzeitig mit einzubinden.

Abschließend formuliert Bürgermeister Schäfer folgenden neuen Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bergkamen beauftragt die Verwaltung zu prüfen, im Umfeld des Freizeitzentrums Im Häupen gebührenpflichtige Wohnmobilstellplätze einschließlich Stromversorgung und ggf. Wasserver- und Abwasserentsorgung zu errichten. Die weitere Beratung erfolgt im Ausschuss für Bauen und Verkehr und Rat der Stadt Bergkamen.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beauftragt die Verwaltung zu prüfen, im Umfeld des Freizeitzentrums Im Häupen gebührenpflichtige Wohnmobilstellplätze einschließlich Stromversorgung und ggf. Wasserver- und Abwasserentsorgung zu errichten. Die weitere Beratung erfolgt im Ausschuss für Bauen und Verkehr und Rat der Stadt Bergkamen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 13:**

**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**Tagesordnungspunkt 14:**

**Anfragen und Mitteilungen**

**Anfragen:**

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel kritisiert, dass die in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung zugesicherten Unterlagen zum Albert-Schweitzer-Haus immer noch nicht nachgereicht wurden.

**Mitteilungen:**

Beigeordneter Ulrich berichtet ausführlich über die anstehende Grundsteuerreform nach aktueller Gesetzeslage. Nachdem im Steueramt nun rund 80 % der Bescheide eingelese­n wurden, entsteht hier ein Minderertrag von ca. 1,4 Mio. Euro jährlich. Sollte dieser Minderertrag ausgeglichen werden, müsste der Hebesatz von derzeit 625 auf 781 angehoben werden.

Bernd Schäfer  
Bürgermeister

Thomas Hartl  
Schriftführer